

Vorlage Nr. 18/109-L/S
für die Sitzung der Deputationen für Wirtschaft, Arbeit und Häfen in ihren
Funktionen als Sondervermögensausschüsse der
Sonstigen Sondervermögen Gewerbeflächen (Stadt/Land)
am 02.03.2016

Sonstiges Sondervermögen Gewerbeflächen (Stadt/Land);
Zwischenberichte zum Stichtag 31.12.2015

A. Problem

Die Geschäftsführung der Sondervermögen Gewerbeflächen unterrichtet den Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen und die Sondervermögensausschüsse gem. § 10 BremSVGewerbeOG/BremSVGewerbeG „mindestens halbjährlich jeweils zum Abschluss des zweiten und des vierten Quartals schriftlich über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Abwicklung des Vermögensplans.“

Darüber hinaus sind analog zum Beteiligungswesen über die Senatorin für Finanzen dem Senat und dem Haushalts- und Finanzausschuss jeweils für das zweite, dritte und vierte Quartal eines Jahres Zwischenberichte der Sondervermögen in Form standardisierter Management-Reports vorzulegen.

Bei den Prognosezahlen für das Gesamtjahr 2015 handelt es sich um vorläufige Zahlen, da diverse Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorgenommen wurden. Die endgültigen Ergebnisse können daher z.T. noch erheblich abweichen.

B. Lösung

Den Sondervermögensausschüssen werden die als Anlagen beigefügten Zwischenberichte, jeweils in einer zusammenfassenden Betrachtung der Gesamtvermögen Stadt und Land sowie in separaten Einzelübersichten der fünf Teilsondervermögen, vorgelegt. Nachrichtlich werden zudem die dem Senat und den Haushalts- und Finanzausschüssen vorzulegenden Management-Reports beigefügt:

- Anlage 1 Zwischenbericht Sondervermögen Gewerbeflächen (Stadt)
- Anlage 1.1 Einzelbericht Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremen
- Anlage 1.2 Einzelbericht Teilsondervermögen Veranstaltungsflächen
- Anlage 1.3 Einzelbericht Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremerhaven
- Anlage 1.4 Management-Report

- Anlage 2 Zwischenbericht Sondervermögen Gewerbeflächen (Land)
- Anlage 2.1 Einzelbericht Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremen
- Anlage 2.2 Einzelbericht Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremerhaven
- Anlage 2.3 Management-Report

Die Erläuterungen der Planabweichungen sind den jeweiligen Einzelberichten der Teilsondervermögen beigefügt.

Die wesentlichen Ergebnisse der Zwischenberichte sind:

Sondervermögen Gewerbeflächen (Stadt)

Vor allem aufgrund höherer Umsatzerlöse (+2.450 T€) und höherer sonstiger Erträge (+931 T€) wird das Sonstige Sondervermögen Gewerbeflächen (Stadt) in der Jahresprognose einen niedrigeren (+1.007 T€) Jahresfehlbetrag (-4.703 T€) erzielen. Dagegen stehen insbesondere höhere Aufwendungen für Abschreibungen (+1.205 T€) u.a. im Zusammenhang mit der Fertigstellung von Anlagen auf dem BWK-Gelände (Medienversorgung) (+912 T€), ein höherer sonstiger betrieblicher Aufwand aus Verlusten aus Anlageverkäufen in Höhe von 600 T€ und höhere Steuern (+195 T€) im Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremen. Im Teilsondervermögen Veranstaltungsflächen sind zudem höhere bezogene Leistungen aufgrund höherer Bauunterhaltungs- und Instandsetzungskosten, ein größerer betrieblicher Aufwand (+168 T€) und höhere Aufwendungen für Abschreibungen (+580 T€) zu verzeichnen.

Erfreulich ist insbesondere eine gegenüber dem Wirtschaftsplan des Teilsondervermögens Gewerbeflächen in Bremen verzeichnete Steigerung der Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Grundstücken (+2.197 T€) und aus der Vermietung und Verpachtung (+195 T€) sowie die im Teilsondervermögen Veranstaltungsflächen höheren erzielten sonstige Erträge (+356 T€).

Die prognostizierte Verbesserung des Jahresergebnisses um 1.007 T€ teilt sich auf die Teilsondervermögen wie folgt auf:

- Gewerbeflächen in Bremen (+1.817 T€) - gerundet
- Veranstaltungsflächen (-814 T€) - gerundet
- Gewerbeflächen in Bremerhaven (+4 T€) - gerundet.

Der für das Sondervermögen Gewerbeflächen (Stadt) insgesamt prognostizierte Jahresfehlbedarf i.H.v. 4.703 T€ wird i.H.v. 6.836 T€ durch Abschreibungen, die aber bilanziell abgesichert sind (s. Erläuterungen zur Anlage 1.1 Vermögensplan – Pos. 1 sowie Anlage 1.2 Allgemeine Anmerkungen) und die Bestandsveränderungen beeinflusst. Die Berücksichtigung dieser Beträge führt aufgrund des rechnerischen Überschusses zu einer verbesserten Liquiditätslage:

Jahresfehlbetrag	- 4.703 T€
+ Abschreibungen	+ 6.836 T€
+ Restbuchwerte Anlagenabgänge	+ 1.298 T€
+ Saldo sonst. nicht liquiditätswirksamer Aufwendungen / Erträge	+ 2.969 T€
= Gesamt	6.400 T€

Sondervermögen Gewerbeflächen (Land)

Das Sonstige Sondervermögen Gewerbeflächen (Land) wird gegenüber den Planungen (-1.773 T€) in der Jahresprognose mit einem um 650 T€ geringeren Jahresfehlbetrag (voraussichtlich -1.123 T€) abschließen.

Verantwortlich für diese Verbesserung sind im Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremerhaven entgegen der Planung nicht durchgeführte Gebäudeabrisse und ggfs. notwendige Altlastensanierungen im Rahmen von Grundstücksverkäufen sowie geringere Aufwendungen für die Instandhaltung und Instandsetzung der Gebäude und des Carl-Schurz-Geländes. Diese Abweichungen betreffen die Positionen Materialaufwand und bezogene Leistungen.

C. Finanzielle und personalwirtschaftliche Auswirkungen, Gender-Prüfung

Finanzwirtschaftliche und personalwirtschaftliche Auswirkungen ergeben sich aus diesem Zwischenbericht nicht. Die Vorlage weist keine geschlechterspezifischen Aspekte auf. Die Informationen des Zwischenberichtes des Sonstigen Sondervermögens Gewerbeflächen (Stadt/Land) richten sich an alle Bevölkerungsgruppen.

D. Negative Mittelstandsbetroffenheit

Die Prüfung nach dem Mittelstandsförderungsgesetz hat keine qualifizierte (negative) Betroffenheit für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen ergeben.

E. Beschluss

Die Deputationen für Wirtschaft, Arbeit und Häfen (Stadt/Land) nehmen in ihrer Eigenschaft als Sondervermögensausschüsse der Sonstigen Sondervermögen Gewerbeflächen (Stadt/Land) die vorgelegten Zwischenberichte per 31.12.2015 zur Kenntnis.

1. Erfolgsplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen Stadt												
Zwischenbericht zum 31.12.2015												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prog-nose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
Gewinn- und Verlustrechnung												
1	Umsatzerlöse, davon:	12.348	10.016	2.332	23	11.369	12.466	10.016	2.450	24	11.369	
	- Verkauf von Grundstücken	7.149	4.952	2.197	44	6.205	7.149	4.952	2.197	44	6.205	
	- Vermietung und Verpachtung	4.612	4.468	144	3	4.613	4.729	4.468	262	6	4.613	
	- Erbbau	574	545	29	5	541	574	545	29	5	541	
	- Sonstiges	14	52	-38	-73	10	14	52	-38	-73	10	
2	Bestandsveränderung	-2.974	-3.301	328	-10	-4.841	-3.075	-3.301	226	-7	-4.841	
3	sonstige Erträge	1.497	232	1.265	545	1.746	1.162	232	931	401	1.746	
	- Zuschüsse Bremens	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
4	Summe Erträge	10.871	6.947	3.924	56	8.274	10.553	6.947	3.606	52	8.274	
5	bezogenes Material	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
6	bezogene Leistungen, darunter:	4.343	3.930	413	11	4.313	3.995	3.930	65	2	4.313	
	- Geschäftsbesorgung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
7	Abschreibungen	6.087	5.051	1.036	21	7.178	6.836	5.051	1.785	35	7.178	
8	sonstiger betrieblicher Aufwand, darunter:	3.180	2.692	488	18	10.073	3.247	2.692	555	21	10.074	
	- Geschäftsbesorgung	2.101	2.101	0	0	2.087	2.101	2.101	0	0	2.087	
9	Summe Aufwand	13.610	11.674	1.936	17	21.565	14.079	11.674	2.405	21	21.566	
10	Betriebsergebnis	-2.739	-4.727	1.988	-42	-13.290	-3.525	-4.727	1.201	-25	-13.291	
11	Beteiligungsergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
12	Zinserträge	1	2	-1	-71	11	1	2	-1	-71	11	
13	Zinsaufwand	102	160	-59	-37	-167	160	160	0	0	-167	
14	Finanzergebnis	-101	-158	57	-36	177	-160	-158	-1	1	177	
15	Ergeb. d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-2.840	-4.885	2.045	-42	-13.113	-3.685	-4.885	1.200	-25	-13.114	
16	a.o. Erträge	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	
17	a. o. Aufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
18	a. o. Ergebnis	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	
19	Steuern vom Eink. und Ertrag	0	0	0	0	-1	0	0	0	0	-1	
20	sonstige Steuern	1.017	824	193	23	1.011	1.017	824	193	23	1.011	
21	Ergebnis nach Steuern	-3.857	-5.709	1.852	-32	-14.123	-4.703	-5.709	1.007	-18	-14.124	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

2. Vermögensplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen Stadt												
Zwischenbericht zum 31.12.2015												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-3.857	-5.709	1.852	-32	-14.123	-4.703	-5.709	1.007	-18	-14.124	
2	Abschreibungen	6.087	5.051	1.036	21	7.178	6.836	5.051	1.785	35	7.178	
3	Restbuchwerte Anlagenabgänge	1.298	0	1.298		1.076	1.298	0	1.298		1.076	
4	Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufwendungen / Erträge	2.969	3.301	-333	-10	10.395	2.969	3.301	-333	-10	10.395	
5	Entnahme von Eigenmitteln	2.207	2.814	-607	-22	69	2.141	2.814	-673	-24	70	
6	Kreditaufnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
7	Erhaltene Drittmittel	2.747	890	1.857	209	12.500	2.747	890	1.857	209	12.500	
8	Zuführung aus dem Haushalt	9.848	8.437	1.411	17	8.147	10.011	8.437	1.574	19	8.147	
9	Zuführung zwischen den Teilvermögen	450	450	0	0	450	450	450	0	0	450	
10	Summe Mittelherkunft:	21.747	15.234	6.513	43	25.693	21.748	15.234	6.514	43	25.693	
11	Investitionen	1.348	1.142	206	18	1.219	1.348	1.142	206	18	1.219	
12	Mittelverwendung Umlaufvermögen	18.992	12.685	6.307	50	14.471	18.992	12.685	6.307	50	14.471	
13	Zuführung von Rücklagen	0	0	0	0	8.596	0	0	0	0	8.596	
14	Kredittilgung	342	342	0	0	342	342	342	0	0	342	
15	Abführung an den Haushalt	615	615	0	0	615	615	615	0	0	615	
16	Abführung zwischen den Teilvermögen	450	450	0	0	450	450	450	0	0	450	
17	Summe Mittelverwendung:	21.747	15.234	6.513	43	25.693	21.747	15.234	6.513	43	25.693	
Saldo		0	0	0		0	1	0	1		0	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

1. Erfolgsplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen der Stadtgemeinde Bremen												
Teilvermögen: Gewerbeflächen in Bremen												
Zwischenbericht zum 31.12.2015												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
Gewinn- und Verlustrechnung												
1	Umsatzerlöse, davon:	9.071	6.637	2.434	37	8.090	9.071	6.637	2.434	37	8.090	
	- Verkauf von Grundstücken	7.149	4.952	2.197	44	6.205	7.149	4.952	2.197	44	6.205	
	- Vermietung und Verpachtung	1.503	1.308	195	15	1.502	1.503	1.308	195	15	1.502	
	- Erbbau	405	325	81	25	373	405	325	81	25	373	
	- Sonstiges	14	52	-38	-73	10	14	52	-38	-73	10	
2	Bestandsveränderung	-2.974	-3.301	328	-10	-4.827	-2.974	-3.301	328	-10	-4.827	
3	sonstige Erträge	574	0	574		287	574	0	574		287	
	- Zuschüsse Bremens	0	0	0		0	0	0	0		0	
4	Summe Erträge	6.672	3.335	3.336	100	3.550	6.672	3.335	3.336	100	3.550	
5	bezogenes Material	0	0	0		0	0	0	0		0	
6	bezogene Leistungen, darunter:	1.285	1.556	-270	-17	1.819	1.285	1.556	-270	-17	1.819	
	- Geschäftsbesorgung	0	0	0		0	0	0	0		0	
7	Abschreibungen	1.373	293	1.080	369	2.001	1.498	293	1.205	412	2.001	
8	sonstiger betrieblicher Aufwand, darunter:	2.253	1.905	349	18	8.105	2.293	1.905	388	20	8.105	
	- Geschäftsbesorgung	1.537	1.537	0	0	1.524	1.537	1.537	0	0	1.524	
9	Summe Aufwand	4.911	3.753	1.158	31	11.925	5.076	3.753	1.323	35	11.925	
10	Betriebsergebnis	1.760	-418	2.178	-521	-8.375	1.596	-418	2.013	-482	-8.375	
11	Beteiligungsergebnis	0	0	0		0	0	0	0		0	
12	Zinserträge	1	2	-1	-71	11	1	2	-1	-71	11	
13	Zinsaufwand	0	0	0		-338	0	0	0		-338	
14	Finanzergebnis	1	2	-1	-73	348	1	2	-1	-73	348	
15	Ergeb. d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit	1.761	-416	2.176	-524	-8.027	1.596	-416	2.012	-484	-8.027	
16	a.o. Erträge	0	0	0		1	0	0	0		1	
17	a. o. Aufwand	0	0	0		0	0	0	0		0	
18	a. o. Ergebnis	0	0	0		1	0	0	0		1	
19	Steuern vom Eink. und Ertrag	0	0	0		-1	0	0	0		-1	
20	sonstige Steuern	474	279	195	70	464	474	279	195	70	464	
21	Ergebnis nach Steuern	1.286	-695	1.981	-285	-8.489	1.122	-695	1.817	-261	-8.489	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

2. Vermögensplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen der Stadtgemeinde Bremen												
Teilvermögen: Gewerbeflächen in Bremen												
Zwischenbericht zum 31.12.2015												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.286	-695	1.981	-285	-8.489	1.122	-695	1.817	-261	-8.489	⊖
2	Abschreibungen	1.373	293	1.080	369	2.001	1.498	293	1.205	412	2.001	⊖
3	Restbuchwerte Anlagenabgänge	1.298	0	1.298		943	1.298	0	1.298		943	⊖
4	Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufwendungen / Erträge	2.974	3.301	-328	-10	10.400	2.974	3.301	-328	-10	10.400	
5	Entnahme von Eigenmitteln	2.055	2.764	-709	-26	0	2.095	2.764	-669	-24	0	⊖
6	Kreditaufnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
7	Erhaltene Drittmittel	2.747	890	1.857	209	12.500	2.747	890	1.857	209	12.500	⊖
	7.1 für beschlossene Maßnahmen	2.747	890	1.857	209	12.500	2.747	890	1.857	209	12.500	
	7.1.1 davon GRW	2.335	0	2.335		891	2.335	0	2.335		891	
	7.1.1.1 GHB	1.771	0	1.771		891	1.771	0	1.771		891	
	7.1.1.2 Science Park	0	0	0		0	0	0	0		0	
	7.1.1.3 BIP (Teilerstellung Heinr.-Büssing-Str.)	0	0	0		0	0	0	0		0	
	7.1.1.4 GVZ	565	0	565		0	565	0	565		0	
	7.1.2 davon EFRE	412	890	-479	-54	11.351	412	890	-479	-54	11.351	
	7.1.2.1 BWK / Vulkan-West	864	890	-27	-3	7.813	864	890	-27	-3	7.813	
	7.1.2.2 Entwicklungskonzept/Masterplan Blumenthal	0	0	0		0	0	0	0		0	
	7.1.2.3 TPU	-452	0	-452		3.043	-452	0	-452		3.043	
	7.1.2.4 Lesum-Park	0	0	0		495	0	0	0		495	
	7.1.3 davon SV Infra	0	0	0		258	0	0	0		258	
	7.1.3.1 Lesum-Park	0	0	0		258	0	0	0		258	
	7.2 für geplante Maßnahmen	0	0	0		0	0	0	0		0	
8	Zuführung aus dem Haushalt	8.419	7.197	1.223	17	6.776	8.419	7.197	1.223	17	6.776	⊖
	8.1 für beschlossene Maßnahmen	8.419	2.287	6.133	268	6.776	8.419	2.287	6.133	268	6.776	
	8.1.1 davon WAP	7.986	637	7.350	1.155	5.889	7.986	637	7.350	1.155	5.889	
	8.1.1.1 GHB	7.541	123	7.418	6.031	3.627	7.541	123	7.418	6.031	3.627	
	8.1.1.2 Vulkan	0	22	-22	-100	115	0	22	-22	-100	115	
	8.1.1.3 TPU	-489	75	-564	-752	0	-489	75	-564	-752	0	
	8.1.1.4 Bremer Industrie-Park	506	16	489	3.002	486	506	16	489	3.002	486	
	8.1.1.5 GVZ	113	400	-287	-72	493	113	400	-287	-72	493	
	8.1.1.6 Bayernstraße	0	0	0		0	0	0	0		0	
	8.1.1.7 BWK / Vulkan-West	110	0	110		1.167	110	0	110		1.167	
	8.1.1.8 Plantage	15	0	15		0	15	0	15		0	
	8.1.1.9 Sanierung "Grauer Esel"	190	0	190		0	190	0	190		0	
	8.1.2 davon BKF-Ersatz	433	1.650	-1.217	-74	888	433	1.650	-1.217	-74	888	
	8.1.2.1 GVZ	433	1.250	-817	-65	0	433	1.250	-817	-65	0	
	8.1.2.2 Airport-Stadt	0	400	-400	-100	863	0	400	-400	-100	863	
	8.1.2.3 Bremer Industriepark	0	0	0		0	0	0	0		0	
	8.1.2.4 Vulkan	0	0	0		0	0	0	0		0	
	8.1.2.5 GHB	0	0	0		25	0	0	0		25	
	8.2 für geplante Maßnahmen	0	4.910	-4.910	-100	0	0	4.910	-4.910	-100	0	
	8.2.1 davon WAP / AIP	0	4.910	-4.910	-100	0	0	4.910	-4.910	-100	0	
	8.2.1.1 GHB II 2. BS	0	4.910	-4.910	-100	0	0	4.910	-4.910	-100	0	
	8.2.1.2 Bayernstraße Erschließung Optionsfl. DS Chemie	0	0	0		0	0	0	0		0	
	8.2.1.3 BWK / Vulkan-West	0	0	0		0	0	0	0		0	
9	Summe Mittelherkunft:	20.152	13.750	6.402	47	24.132	20.152	13.750	6.402	47	24.132	
10	Investitionen	95	0	95		0	95	0	95		0	⊖
11	Mittelverwendung Umlaufvermögen	18.992	12.685	6.307	50	14.471	18.992	12.685	6.307	50	14.471	⊖
12	Zuführung von Rücklagen	0	0	0		8.596	0	0	0		8.596	
13	Kredittilgung	0	0	0		0	0	0	0		0	
14	Abführung an den Haushalt	615	615	0	0	615	615	615	0	0	615	
15	Abführung an das Teilvermögen Veranstaltungsflächen	450	450	0	0	450	450	450	0	0	450	
16	Summe Mittelverwendung:	20.152	13.750	6.402	47	24.132	20.152	13.750	6.402	47	24.132	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

3. Maßnahmenbezogener Investitionsplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen der Stadtgemeinde Bremen												
Teilvermögen: Gewerbeflächen in Bremen												
Zwischenbericht zum 31.12.2015												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
	Summe Investitionen:	95	0	95		0	95	0	95		0	
7	Mittelverwendung Umlaufvermögen	18.992	12.685	6.307	50	14.471	18.992	12.685	6.307	50	14.471	⊖
	7.1 Bewilligte Maßnahmen	18.992	4.375	14.617	334	14.471	18.992	4.375	14.617	334	14.471	
	7.1.1 Grunderwerb	25	200	-175	-87	1.472	25	200	-175	-87	1.472	⊖
	7.1.1.1 Airport-Stadt - Verlängerung Airbus-Allee (SVG)	0	0	0		209	0	0	0		209	
	7.1.1.2 Büropark Oberneuland (SVG)	3	0	3		0	3	0	3		0	
	7.1.1.3 BWK (SVG)		0	0		782	0	0	0		782	
	7.1.1.4 Rönnebecker Str. (SVG)		0	0		469	0	0	0		469	
	7.1.1.5 Bayernstraße (SVG)	0	200	-200	-100	0	0	200	-200	-100	0	
	7.1.1.6 übriger Grunderwerb (SVG)	22	0	22		12	22	0	22		12	
	7.1.2 Erschließung	18.967	4.175	14.792	354	12.999	18.967	4.175	14.792	354	12.999	⊖
	7.1.2.1 Airport-Stadt	321	400	-79	-20	1.106	321	400	-79	-20	1.106	
	7.1.2.2 GVZ Bremen	391	2.422	-2.031	-84	906	391	2.422	-2.031	-84	906	
	7.1.2.3 Technologiepark Universität	1.095	75	1.020	1.360	1.736	1.095	75	1.020	1.360	1.736	
	7.1.2.4 Gewerbepark Hansalinie	10.519	149	10.370	6.969	1.145	10.519	149	10.370	6.969	1.145	
	7.1.2.5 Science Park - WAP	0	0	0		0	0	0	0		0	
	7.1.2.6 Bayernstraße	79	0	79		156	79	0	79		156	
	7.1.2.7 BWK/Vulkan West	4.621	890	3.731	419	6.241	4.621	890	3.731	419	6.241	
	7.1.2.8 Steindamm - SVG	28	0	28		73	28	0	28		73	
	7.1.2.9 Bremer Vulkan	17	22	-5	-22	133	17	22	-5	-22	133	
	7.1.2.10 Huckelriede - SVG	-1	0	-1		28	-1	0	-1		28	
	7.1.2.11 Horn-Lehe West - SVG	3	0	3		6	3	0	3		6	
	7.1.2.12 Bremer Industriepark	99	16	82	505	215	99	16	82	505	215	
	7.1.2.13 sonstige kleine Maßnahmen	221	0	221		425	221	0	221		425	
	7.1.2.14 sonstige kleine Maßnahmen - SVG	52	0	52		65	52	0	52		65	
	7.1.2.15 Gebäude BWK	1.522	201	1.321	658	766	1.522	201	1.321	658	766	
	7.2 Geplante Maßnahmen	0	8.310	-8.310	-100	0	0	8.310	-8.310	-100	0	
	7.2.1 Grunderwerb	0	0	0		0	0	0	0		0	
	7.2.1.1 Ankauf	0	0	0		0	0	0	0		0	
	7.2.1.2 Ankauf	0	0	0		0	0	0	0		0	
	7.2.2 Erschließung	0	8.310	-8.310	-100	0	0	8.310	-8.310	-100	0	
	7.2.2.1 GHB II	0	7.510	-7.510	-100	0	0	7.510	-7.510	-100	0	
	7.2.2.2 Bayernstraße	0	0	0		0	0	0	0		0	
	7.2.2.3 BWK/Vulkan-West	0	800	-800	-100	0	0	800	-800	-100	0	
	Summe Mittelverwendung Umlaufvermögen:	18.992	12.685	6.307	50	14.471	18.992	12.685	6.307	50	14.471	⊖

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

Zwischenbericht Sondervermögen Gewerbeflächen (Stadt)

Es wird im Folgenden insbesondere auf die Abweichungen zwischen Prognose- und Planwerten des Gesamtjahres eingegangen.

Erläuterungen zu Anlage 1.1 - Einzelbericht Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremen

A. Erfolgsplan

Pos. 1 – Umsatzerlöse

In 2015 wurden Umsatzerlöse von insgesamt 9.071 T€ generiert, geplant waren 6.637 T€

Die große Abweichung in Höhe von +2.434 T€ ist hauptsächlich bedingt durch die höheren Erlöse aus Grundstücksverkäufen (+2.197 T€). Insgesamt konnten Grundstückserlöse in Höhe von 7.149 T€ verbucht werden (Plan: 4.952 T€). Die Abweichung resultiert aus dem Saldo von Über- und Unterschreitungen einzelner Gewerbegebiete, wie in folgender Tabelle dargestellt:

	IST 31.12.2015		Plan 2015	
	(in Mio. €)	(in ha)	(in Mio. €)	(in ha)
Airport-Stadt	0,00	0,00	0,98	1,50
Güterverkehrszentrum	3,26	9,55	2,05	6,60
Technologiepark	0,00	0,00	0,35	0,50
Büropark Oberneuland	0,00	0,00	0,07	0,10
Science Park	0,20	0,42	0,25	0,50
Vulkan-West/BWK	0,05	0,06	0,15	0,50
Steindamm	0,00	0,00	0,07	0,20
Bayernstraße	0,53	2,32	0,42	0,80
Restbestand	3,11	3,01	0,63	1,50
SUMME VERKÄUFE	7,15	15,36	4,95	12,20

Im Bereich Vermietung und Verpachtung wurde ein Mehrerlös gegenüber Plan in Höhe von +195 T€ erzielt (Plan: 1.308 T€, Ist: 1.503 T€). Dieser Mehrerlös ist insbesondere bestimmt durch Nettomieten von Gewerbeflächen (+142 T€), die zum Verkauf bestimmt sind. Diese werden wegen Unplanbarkeit im Wirtschaftsplan nicht veranschlagt werden.

Zudem wurde aufgrund auslaufender Mietverträge bei den Objekten „Ermlandstr. 59“ und „Plantage 9“ für 2015 keine Miete eingeplant. Durch Anschluss- bzw. Weitervermietung fielen bei diesen beiden Objekten nicht geplante Mieteinnahmen i.H.v. insgesamt 59 T€ an.

Durch Begründung eines Erbbaurechtes in Bremen Nord mit der Jacobs University (+6 T€) sowie die Erstreckung eines Erbbaurechtes auf weitere 3,6 ha im Gewerbegebiet GVZ (+82 T€) können hier rd. 88 T€ mehr Erbbauzinsen generiert werden als geplant. Demgegenüber steht ein Abgang im Gewerbegebiet Airport-Stadt (-34 T€). Insgesamt fallen die Erbbauzinsen in 2015 um 81 T€ höher aus als geplant (Plan: 325 T€).

Bei den sonstigen Umsatzerlösen wurden entgegen der Planung (52 T€) lediglich 14 T€ erzielt. Hintergrund ist eine auf der Abrechnung der Gebührenbescheide 2014 basierende, gegenüber Plan geringere Erstattung aus dem Haushalt für gezahlte Abwassergebühren.

Pos. 2 – Bestandsveränderungen

Hierbei handelt es sich um die Restbuchwerte der verkauften Gewerbeflächen, die im Plan um etwa ein Drittel geringer ausgewiesen werden als die geplanten Verkaufserlöse.

Pos. 3 – sonstige Erträge

Da es sich bei der Position sonstige Erträge um nicht regelmäßig auftretende Geschäftsvorfälle handelt, wurde diese Position wegen Unplanbarkeit nicht im Wirtschaftsplan berücksichtigt. Bei den erzielten Erträgen in Höhe von 574 T€ handelt es sich im Wesentlichen um eine Erstattung der WFB für einen Grundstücksverkauf im Technologiepark Universität Bremen (334 T€) sowie um Versicherungsentschädigungen (81 T€) und den Gewinn aus dem Verkauf von drei Grundstücken aus dem Anlagevermögen (113 T€).

Die Ertragslage verbessert sich somit gegenüber der Planung von 3.335 T€ um 3.336 T€ auf voraussichtlich 6.672 T€

Pos. 6 – bezogene Leistungen

Die bezogenen Leistungen liegen mit 1.285 T€ um 270 T€ unter dem Plan (-17 %). Hauptursache für die Planunterschreitung sind die um 351 T€ geringeren Betriebs- und Heizkosten der Objekte auf dem BWK-Gelände aufgrund diverser Verkäufe. Demgegenüber stehen nicht eingeplante Instandhaltungskosten aus Versicherungsschäden in Höhe von 21 T€ sowie Aufwendungen in Höhe von 66 T€ für die Unterhaltung der zum Verkauf stehenden Gewerbeflächen. Dabei handelt es sich um Deichbeiträge sowie die Unterhaltung von Gehwegen und Nebenanlagen.

Pos. 7 – Abschreibungen

Aufgrund zwischenzeitlich weiterer fertig gestellter Anlagen auf dem BWK-Gelände (Medienversorgung) fallen die Abschreibungen in 2015 um 1.205 T€ höher aus als geplant (Plan: 293 T€). Die Abweichung zwischen Ist und Prognose resultiert aus noch nicht gebuchten Positionen der letzten Buchungsperiode.

Pos. 8 – sonstiger betrieblicher Aufwand

In 2015 waren inklusive der 1.537 T€ für die Geschäftsbesorgung der WFB 1.905 T€ für den sonstigen betrieblichen Aufwand eingeplant. Bisher wurde ein Mehraufwand von 349 T€ gebucht. In der Prognose steigt die Abweichung noch auf 388 T€ (+20 %), da die Jahresabschluss- und Prüfungskosten erst im Zuge des Jahresabschlusses gebucht werden. Der hohe Aufwand resultiert hauptsächlich aus Verlusten aus Anlageverkäufen in Höhe von 600 T€.

Durch den geringeren Aufwand anderer Positionen wird die Abweichung aber entsprechend reduziert. So wurden z. B. die Kosten für eine im Vorjahr erfolgte Zwangsräumung im Vegesacker Hafen in Höhe von 30 T€ erstattet und für Marketingmaßnahmen wurden 59 T€ weniger benötigt als geplant. Auch eingeplante Kosten in Höhe von 50 T€ für das Softwareprojekt „Alpha-LISS“ wurden nicht benötigt.

Der Gesamtaufwand wird sich in der Jahresprognose somit gegenüber der Planung von 3.753 T€ um 1.323 T€ auf 5.076 T€ erhöhen.

Pos. 20 – sonstige Steuern

Die Position sonstige Steuern beinhaltet ausschließlich Grundsteuern. Der Plan in Höhe von 279 T€ wird in 2015 um rd. 195 T€ überschritten. Diese Überschreitung resultiert aus dem nicht eingeplanten Aufwand für zum Verkauf stehende unbebaute Grundstücke.

Pos. 21 – Ergebnis nach Steuern

Insgesamt werden für das Berichtsjahr Erträge in Höhe von 6.672 T€ erwartet (+3.336 T€) sowie Zinserträge in Höhe von 1 T€ (+2 T€). Demgegenüber stehen erwartete Aufwendungen in Höhe von 5.076 T€ (+1.323 T€) sowie Steuern in Höhe von 474 T€ (+195 T€). Im Saldo ergibt dies einen Jahresüberschuss in Höhe von +1.122 T€ (Plan: -695 T€).

B. Vermögensplan

Pos. 1 – Jahresüberschuss/-fehlbetrag

Siehe Pos. 21 des Erfolgsplans.

Pos. 2 – Abschreibungen

Siehe Pos. 7 des Erfolgsplans.

Pos- 3 – Restbuchwerte Anlagenabgänge

In 2015 wurden sechs nicht geplante Verkäufe im Anlagevermögen gebucht, so dass es hier zu einer Abweichung in Höhe von 1.298 T€ kommt.

Pos. 5 – Entnahme von Eigenmitteln (Rücklagen)

Für die Finanzierung von Grundstücksankäufen (25 T€), die Sanierung von BWK-Gebäuden (1.522 T€) sowie von Erschließungsmaßnahmen in verschiedenen Gewerbegebieten, werden voraussichtlich Eigenmittel in Höhe von 2.095 T€ (Plan: 2.764 T€) entnommen.

Pos. 7 – Erhaltene Drittmittel

Für Erschließungsmaßnahmen wurden in 2015 Drittmittel in Höhe von 2.747 T€ abgefordert. In den Gewerbegebieten Gewerbepark Hansalinie sowie Güterverkehrszentrum wurden GRW-Mittel in Höhe von 2.335 T€ (Plan: 0 T€) und für Maßnahmen auf dem BWK-Gelände sowie im Technologiepark Universität 412 T€ EFRE-Mittel (Plan: 890 T€) benötigt.

Pos. 8 – Zuführung aus dem Haushalt

Über die im Haushalt veranschlagten Zuführungen aus öffentlichen Mitteln in Höhe von 7.197 T€ hinaus wurden insgesamt 8.419 T€ (+ 1.223 T€) benötigt. Die größte Abweichung gibt es hier bei dem Projekt Gewerbepark Hansalinie, für das allein 7.541 T€ (Plan 123 T€) öffentliche Mittel bereitgestellt wurden. Hintergrund ist der gegenüber der Planung angenommene schnellere Baufortschritt.

Pos. 11 – Mittelverwendung Umlaufvermögen

Die Mittelverwendung im Umlaufvermögen setzt sich aus Grunderwerbskosten sowie Investitionen für die laufenden Erschließungsmaßnahmen zusammen.

Für den geplanten Ankauf im Gewerbegebiet Bayernstraße wurden 200 T€ nicht benötigt, da dieses Grundstück bereits 2012 erworben wurde. Für den Ankauf eines Grundstücks im Büropark Oberneuland waren 3 T€ fällig. Hinzu kamen 22 T€ für Grunderwerbskosten von Ankäufen aus dem Vorjahr.

Im Erschließungsbereich wurden für rd. 18.967 T€ Investitionen getätigt. Geplant waren 12.485 T€. Die Zusammensetzung der Über- und Unterschreitungen einzelner Gewerbegebiete ergibt sich aus der nachstehenden Aufstellung:

	Ist 31.12. (in Mio. €)	Plan 2015 (in Mio. €)
Hansalinie	10,52	7,66
GVZ	0,39	2,42
Airport-Stadt	0,32	0,40
BIP	0,10	0,02
TPU	1,10	0,08
BWK	4,62	0,89
Vulkan (1. Bauabschnitt)	0,02	0,02
BWK Gebäude	1,52	1,00
Sonstiges	0,38	0,00
Summe	18,97	12,49

Bei den Abweichungen zu den Planwerten handelt es sich lediglich um eine zeitliche Verschiebung in den einzelnen Projekten. Der bewilligte Mittelrahmen wird jeweils eingehalten.

C. Maßnahmenbezogener Investitionsplan

Die Abweichungen in den einzelnen Positionen sind unter B. Vermögensplan beschrieben.

1. Erfolgsplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen der Stadtgemeinde Bremen												
Teilvermögen: Veranstaltungsflächen												
Zwischenbericht zum 31.12.2015												
	Berichtszeitraum					Gesamtjahr						
lfd. Nr.	Bezeichnung	Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	1)
Gewinn- und Verlustrechnung												
1	Umsatzerlöse, davon:	3.277	3.380	-102	-3	3.279	3.395	3.380	15	0	3.279	
	- Verkauf von Grundstücken	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	- Vermietung und Verpachtung	3.109	3.160	-51	-2	3.111	3.226	3.160	67	2	3.111	
	- Erbbau	168	220	-52	-24	168	168	220	-52	-24	168	
	- Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
2	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	-14	-101	0	-101	0	-14	
3	sonstige betriebliche Erträge, darunter:	922	232	691	298	1.459	588	232	356	153	1.459	
	- Zuschüsse Bremens			0	0				0	0		
4	Summe Erträge	4.200	3.611	588	16	4.724	3.882	3.611	270	7	4.724	
5	bezogenes Material			0	0				0	0		
6	bezogene Leistungen, darunter:	3.058	2.375	683	29	2.494	2.710	2.375	335	14	2.494	
	- Geschäftsbesorgung			0	0				0	0		
7	Abschreibungen	4.714	4.759	-45	-1	5.178	5.339	4.759	580	12	5.178	
8	sonstiger betrieblicher Aufwand, darunter:	887	747	140	19	1.935	914	747	168	22	1.935	
	Geschäftsbesorgung	529	529	0	0	529	529	529	0	0	529	
9	Zwischensumme Aufwand	8.659	7.880	779	10	9.606	8.963	7.880	1.083	14	9.606	
10	Betriebsergebnis	-4.459	-4.268	-191	-4	-4.881	-5.081	-4.268	-813	-19	-4.881	
11	Beteiligungsergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
12	Zinserträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	Zinsaufwand	102	160	-59	-37	171	160	160	0	0	171	
14	Finanzergebnis	-102	-160	59	37	-171	-160	-160	0	0	-171	
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-4.561	-4.429	-132	-3	-5.052	-5.241	-4.429	-813	-18	-5.052	
16	außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
17	außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
18	außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
19	Steuern vom Eink. und Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
20	sonstige Steuern	537	536	1	0	538	537	536	1	0	538	
21	Ergebnis nach Steuern	-5.098	-4.965	-133	-3	-5.590	-5.779	-4.965	-814	-16	-5.590	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

Anlage 1.2, S. 2/3 -

2. Vermögensplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen der Stadtgemeinde Bremen												
Teilvermögen: Veranstaltungsflächen												
Zwischenbericht zum 31.12.2015												
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prog- nose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Jahresüberschuss / -fehlbetrag	-5.098	-4.965	-133	3	-5.590	-5.779	-4.965	-814	16	-5.590	⚠
2	Abschreibungen	4.714	4.759	-45	-1	5.178	5.339	4.759	580	12	5.178	⚠
3	Restbuchwerte Anlageabgänge	0	0	0	0	132	0	0	0	0	132	
4	Saldo sonstiger nicht liquiditätswirksamer Aufwendungen und Erträge	-5	0	-5	0	-5	-5	0	-5	0	-5	
5	Entnahme von Eigenmitteln	105	0	105	0	26	0	0	0	0	26	⚠
6	Kreditaufnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
7	Erhaltene Drittmittel											
8	Zuführung aus dem Haushalt	1.429	1.240	189	15	1.371	1.591	1.240	351	28	1.371	⚠
9	Zuführung vom TSV Gewerbeflächen	450	450	0	0	450	450	450	0	0	450	
10	Summe Mittelherkunft	1.595	1.484	111	7	1.561	1.596	1.484	112	8	1.561	
11	Investitionen	1.253	1.142	111	10	1.219	1.253	1.142	111	10	1.219	
12	Mittelverwendung Umlaufvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	Zuführung an Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
14	Kredittilgung	342	342	0	0	342	342	342	0	0	342	
15	Abführung an den Haushalt			0	0	0			0	0		
16	Summe Mittelverwendung	1.595	1.484	111	7	1.561	1.595	1.484	111	7	1.561	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

Saldo	0	0	0	0	0	1	0	1	0
--------------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------

Anlage 1.2, S. 3/3 -

3. Maßnahmenbezogener Investitionsplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen der Stadtgemeinde Bremen												
Teilvermögen: Veranstaltungsflächen												
Zwischenbericht zum 31.12.2015												
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum						Gesamtjahr				1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter			0		10			0		10	
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke	41	0	41		18	41	0	41		18	⊕
	2.1 Übrige Investitionen unter 250 TEUR	41	0	41		18	41	0	41		18	
	2.2 Hochwasserschutz Weser-Stadion	0	0	0		0	0	0	0		0	
3	Maschinen und technische Anlagen	539	140	399	285	295	539	140	399	285	295	⊕
	3.1 Neue Schrankenanlagen (Bürgerweide)	6	140	-134	-96	0	6	140	-134	-96	0	
	3.2 Übrige Investitionen unter 50 TEUR	38	0	38		295	38	0	38		295	
	3.3 Erneuerung Infrastruktur Messeparkhaus	63	0	63		0	63	0	63		0	
	3.4 Photovoltaikanlage auf Halle 7	432	0	432		0	432	0	432		0	
						0					0	
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	674	1.002	-328	-33	896	674	1.002	-328	-33	896	⊕
	4.1 Mobiles Veranstaltungsequipment	64	247	-183	-74	86	64	247	-183	-74	86	
	4.2 Erweiterung Beleuchtungsanlagen	354	180	174	97	6	354	180	174	97	6	
	4.3 Ersatzinvestitionen CCB	4	115	-111	-97	4	4	115	-111	-97	4	
	4.4 Mobile Gastro-Investitionen	2	20	-18	-90	34	2	20	-18	-90	34	
	4.5 Anschaffung Sportboden	0	150	-150	-100	0	0	150	-150	-100	0	
	4.6 Diverse Investitionen unter 50 TEUR, Hallen 1 - 3	72	52	20	39	0	72	52	20	39	0	
	4.7 Diverse Investitionen unter 50 TEUR, Hallen 4 - 6	21	52	-31	-59	0	21	52	-31	-59	0	
	4.8 Diverse Investitionen unter 50 TEUR, Halle 7	3	26	-23	-87	0	3	26	-23	-87	0	
	4.9 Unvorhergesehenes, Hallen 1 - 3	0	8	-8	-100	0	0	8	-8	-100	0	
	4.10 Unvorhergesehenes, Hallen 4 - 6	0	8	-8	-100	0	0	8	-8	-100	0	
	4.11 Unvorhergesehenes, Halle 7	0	4	-4	-100	0	0	4	-4	-100	0	
	4.12 Diverse Investitionen unter 50 TEUR, Glocke	0	80	-80	-100	0	0	80	-80	-100	0	
	4.13 Übrige Investitionen unter 50 TEUR	78	60	18	30	149	78	60	18	30	149	
	4.14 Großküche Messehalle	0	0	0		165	0	0	0		165	
	4.15 Herstellung Glasgeländer Halle 1, Zweiter Rang	0	0	0		127	0	0	0		127	
	4.16 Teleskoptribünenanlage Halle 1	5	0	5		296	5	0	5		296	
	4.17 Neue Beschallung ÖVB-Arena, Südrang 2	70	0	70		29	70	0	70		29	
						0					0	
						0					0	
5	Anlagen im Bau (Großprojekte)	0	0	0		0	0	0	0		0	
6	Finanzanlagen / Beteiligungen	0	0	0		0	0	0	0		0	
	Summe Investitionen:	1.253	1.142	111	10	1.219	1.253	1.142	111	10	1.219	
7	Mittelverwendung Umlaufvermögen			0				0	0		0	
	Summe Umlaufvermögen:	0	0	0		0	0	0	0		0	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

Erläuterungen zu Anlage 1.2 - Einzelbericht - Teilsondervermögen Veranstaltungsflächen

Vorbemerkung

Das Teilsondervermögen Veranstaltungsflächen (TSVV) ist deckungsgleich mit dem Betrieb gewerblicher Art (BgA) Veranstaltungsflächen. Hieraus ergeben sich steuerliche Vorgaben für das TSVV, die auch in den folgenden Erläuterungen zum Erfolgsplan beschrieben werden.

A. Erfolgsplan

I. Allgemeine Anmerkungen

Die Zuführungen der FHB (Plan 2015: 450 T€) können aufgrund steuerlicher und bilanzieller Vorgaben für den deckungsgleichen Betrieb gewerblicher Art nicht ertragswirksam in der Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) gebucht werden. Hieraus ergibt sich in der GuV zunächst einmal ein Verlust in Höhe der Zuführungen. In der Bilanz wird dieser Verlust aber durch die als Kapitalzuführung gebuchte Zuführung der FHB ausgeglichen. Wie im Vorjahr erfolgt die Zuführung auch in 2015 nicht direkt von der FHB, sondern vom Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremen – siehe Pos. 9 des Vermögensplans. Der Vermögensplan berücksichtigt bereits, dass die Zuführungen vom Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremen erfolgen.

Die Abschreibungen auf das Anlagevermögen (Plan: 4.759 T€) betreffen ausschließlich von der FHB bezuschusste Investitionen. Einzige Ausnahme sind Abschreibungen auf die Halle 7, deren Bau zur Hälfte von der damaligen HVG über ein Darlehen finanziert wurde. Anders als bei einer Kapitalgesellschaft kann nach den bremischen Rechnungslegungsvorschriften für Sondervermögen bilanziell kein gleichzeitig aufzulösender Sonderposten für Investitionen gebildet werden, so dass in der GuV hieraus keine Erträge ausgewiesen werden. Das aus der Bezuschussung vorhandene Eigenkapital dient daher dem planmäßigen Ausgleich dieses aus Abschreibungen entstehenden Fehlbetrages.

Die beiden aufgezeigten Bilanzierungsvorgaben führen dazu, dass in der Plan-GuV des TSVV für 2015 ein Jahresfehlbetrag von 4.965 T€ ausgewiesen wird, der aber bilanziell durch die in das Eigenkapital eingestellten o.g. Zuführungen der FHB und des Teilsondervermögens Gewerbeflächen in Bremen abgesichert ist. Es stellt somit nicht das Ergebnis des operativen Geschäftes dar und hat keinen Einfluss auf die Liquidität des Teilsondervermögens Veranstaltungsflächen.

II. Abweichungen

Die folgenden Erläuterungen beziehen sich auf die Plan-Prognose-Abweichungen. Die Abweichungen der Istwerte zu den Prognosewerten ergeben sich aus dem Sachverhalt, dass die Spalte „Ist“ den aktuellen Buchungsstand für das abgelaufene Geschäftsjahr 2015 abbildet, die Spalte „Prognose“ die Buchungen abbildet, die im Rahmen der noch laufenden Jahresabschlussarbeiten erwartet werden. Hierzu zählen auch erwartete Umbuchungen für das Projekt „Hochwasserschutz Weser-Stadion“, die in den GuV-Positionen „sonstige betriebliche Erträge“ und „bezogene Leistungen“ dazu führen, dass die Prognosewerte niedriger sind als die Istwerte. Das TSVV ist im beschlossenen Finanzierungskonzept kein Zuwendungsempfänger für diese Maßnahme mehr.

Pos. 1 – Umsatzerlöse (Erbbau)

Die Abweichung in der Unterposition „Erbbau“ resultiert aus geringeren Erbbauzinserträgen aus dem Rennbahngelände in der Vahr (Verkauf von Flächen, Aufhebung von Verträgen).

Pos. 2 – Bestandsveränderungen

Die prognostizierten Bestandsveränderungen (-101 T€) resultieren aus der Auflösung von Bestandsveränderungen aus zwischenzeitlich durchgeführten Miet-/Pachtnebenkostenabrechnungen des Parkraums „Bürgerweide“ des Vorjahres.

Pos. 3 – Sonstige betriebliche Erträge

Die prognostizierte Abweichung von 356 T€ resultiert in Höhe von 100 T€ aus Zusatzpachteinnahmen vom Stadtamt für die Kostenbeteiligung an der Sanierung der Bürgerweide (100 T€ / Jahr), die bei der Planaufstellung den „Umsatzerlösen“ statt den „Sonstigen betrieblichen Erträgen“ zugeordnet wurden, sowie aus der höheren Weiterberechnung von Aufwendungen an die Glocke Veranstaltungs-GmbH und Verkäufen von mobilem Anlagevermögen.

Pos. 6 – bezogene Leistungen

Die höheren Aufwendungen sind im Wesentlichen auf höhere Bauunterhaltungs- und Instandsetzungskosten zurückzuführen, die zum Teil als Investitionen innerhalb des Investitionsplans geplant, im IST aber als Aufwand in der GuV gebucht wurden.

Pos. 7 – Abschreibungen

Die höheren Abschreibungen resultieren im Wesentlichen aus höheren Investitionen der Vorjahre und des Berichtsjahres, die zum Zeitpunkt der Planaufstellung noch nicht bzw. noch nicht in der Höhe bekannt waren.

Pos. 8 – sonstiger betrieblicher Aufwand

Die Abweichung resultiert im Wesentlichen aus höheren Aufwendungen für das Konzerthaus Glocke (siehe auch Pos. 3).

Pos. 21 – Ergebnis nach Steuern

Die Prognose weist für das Geschäftsjahr 2015 einen Jahresfehlbetrag von 5.779 T€ aus. Die Abweichung in Höhe von 814 T€ gegenüber dem Plandefizit von 4.965 T€ ergibt sich im Wesentlichen aus höheren Abschreibungen (+580 T€), die in der Bilanz durch Zuführungen der FHB gedeckt sind (siehe Erläuterungen zu A. I. Allgemeine Anmerkungen) sowie aus höheren Bauunterhaltungs- und Instandsetzungskosten.

B. Vermögensplan

Pos. 1 – Jahresüberschuss/-fehlbetrag

Siehe Pos. 21 des Erfolgsplans.

Pos. 2 – Abschreibungen

Siehe Pos. 7 des Erfolgsplans.

Pos. 8 – Zuführung aus dem Haushalt

Die prognostizierte saldierte Abweichung von 351 T€ ergibt sich im Wesentlichen durch eine Zuführung der FHB für die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf der Halle 7 (380 T€).

C. Maßnahmenbezogener Investitionsplan

Der maßnahmenbezogene Investitionsplan weist für das Geschäftsjahr 2015 eine Plan-Prognose-Abweichung von insgesamt 111 T€ aus.

Pos. 2 – Unbebaute und bebaute Grundstücke

Die Abweichung in Höhe von 41 T€ resultiert aus diversen kleineren Maßnahmen.

Pos. 3 – Maschinen und technische Anlagen

Die prognostizierte Abweichung (+399 T€) ergibt sich im Wesentlichen aus der Errichtung einer Photovoltaikanlage auf der Halle 7 (siehe auch Position 8 im Vermögensplan).

Pos. 4 – Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Im Bereich des mobilen Veranstaltungsequipments und bei den Investitionen unter 50 T€ werden geringere Investitionen als geplant prognostiziert.

Anlage 1.3, S. 1/3 -

1. Erfolgsplan (Angaben in T-EUR)												
Sonstiges Sondervermögen Gewerbeflächen der Stadtgemeinde Bremen												
Teilvermögen: Gewerbeflächen in Bremerhaven												
Zwischenbericht zum 31.12.2015												
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prog-nose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
Gewinn- und Verlustrechnung												
1	Umsatzerlöse, davon:	0	0	0		0	0	0	0		0	
	- Verkauf von Grundstücken	0	0	0		0	0	0	0		0	
	- Vermietung und Verpachtung	0	0	0		0	0	0	0		0	
	- Erbbau	0	0	0		0	0	0	0		0	
	- Sonstiges	0	0	0		0	0	0	0		0	
2	Bestandsveränderung	0	0	0		0	0	0	0		0	
3	sonstige Erträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
	- Zuschüsse Bremens	0	0	0		0	0	0	0		0	
4	Summe Erträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
5	bezogenes Material	0	0	0		0	0	0	0		0	
6	bezogene Leistungen, darunter:	0	0	0		0	0	0	0		0	
	- Geschäftsbesorgung	0	0	0		0	0	0	0		0	
7	Abschreibungen	0	0	0		0	0	0	0		0	
8	sonstiger betrieblicher Aufwand, darunter:	40	41	-1	-2	34	40	41	-1	-2	35	
	- Geschäftsbesorgung	35	35	0	0	34	35	35	0	0	34	
9	Summe Aufwand	40	41	-1	-2	34	40	41	-1	-2	35	
10	Betriebsergebnis	-40	-41	1	-2	-34	-40	-41	1	-2	-35	
11	Beteiligungsergebnis	0	0	0		0	0	0	0		0	
12	Zinserträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
13	Zinsaufwand	0	0	0		0	0	0	0		0	
14	Finanzergebnis	0	0	0		0	0	0	0		0	
15	Ergeb. d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-40	-41	1	-2	-34	-40	-41	1	-2	-35	
16	a.o. Erträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
17	a. o. Aufwand	0	0	0		0	0	0	0		0	
18	a. o. Ergebnis	0	0	0		0	0	0	0		0	
19	Steuern vom Eink. und Ertrag	0	0	0		0	0	0	0		0	
20	sonstige Steuern	6	9	-3	-33	9	6	9	-3	-33	9	
21	Ergebnis nach Steuern	-46	-50	4	-8	-43	-46	-50	4	-8	-44	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

2. Vermögensplan (Angaben in T-EUR)												
Sonstiges Sondervermögen Gewerbeflächen der Stadtgemeinde Bremen												
Teilvermögen: Gewerbeflächen in Bremerhaven												
Zwischenbericht zum 31.12.2015												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-46	-50	4	-8	-43	-46	-50	4	-8	-44	
2	Abschreibungen	0	0	0		0	0	0	0		0	
3	Restbuchwerte Anlagenabgänge	0	0	0		0	0	0	0		0	
4	Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufwendungen / Erträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
5	Entnahme von Eigenmitteln	46	50	-4	-8	43	46	50	-4	-8	44	
6	Kreditaufnahme	0	0	0		0	0	0	0		0	
7	Erhaltene Drittmittel	0	0	0		0	0	0	0		0	
8	Zuführung aus dem Haushalt	0	0	0		0	0	0	0		0	
9	Summe Mittelherkunft:	0	0	0		0	0	0	0		0	
10	Investitionen	0	0	0		0	0	0	0		0	
11	Mittelverwendung Umlaufvermögen	0	0	0		0	0	0	0		0	
12	Zuführung von Rücklagen	0	0	0		0	0	0	0		0	
13	Kredittilgung	0	0	0		0	0	0	0		0	
14	Abführung an den Haushalt	0	0	0		0	0	0	0		0	
15	Summe Mittelverwendung:	0	0	0		0	0	0	0		0	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

Saldo	0	0	0		0	0	0	0		0	
--------------	----------	----------	----------	--	----------	----------	----------	----------	--	----------	--

Anlage 1.3, S. 3/3 -

3. Maßnahmenbezogener Investitionsplan (Angaben in T-EUR)												
Sonstiges Sondervermögen Gewerbeflächen der Stadtgemeinde Bremen												
Teilvermögen: Gewerbeflächen in Bremerhaven												
Zwischenbericht zum 31.12.2015												
lfd. Nr.	Bezeichnung						Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prog-nose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter	0	0	0		0	0	0	0		0	
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke	0	0	0		0	0	0	0		0	
3	Maschinen und technische Anlagen	0	0	0		0	0	0	0		0	
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0		0	0	0	0		0	
5	Anlagen im Bau (Großprojekte)	0	0	0		0	0	0	0		0	
6	Finanzanlagen / Beteiligungen	0	0	0		0	0	0	0		0	
Summe Investitionen:		0	0	0		0	0	0	0		0	
0												
7	Mittelverwendung Umlaufvermögen	0	0	0		0	0	0	0		0	
Summe Mittelverwendung Umlaufvermögen:		0	0	0		0	0	0	0		0	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

Erläuterungen zu Anlage 1.3 - Einzelbericht Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremerhaven

A. Erfolgsplan

Das Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremerhaven wird voraussichtlich die Vorgaben des Wirtschaftsplanes einhalten.

B. Vermögensplan

Mittelherkunft

Das Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremerhaven wird voraussichtlich die Vorgaben des Wirtschaftsplanes einhalten.

Mittelverwendung

Das Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremerhaven wird voraussichtlich die Vorgaben des Wirtschaftsplanes einhalten.

C. Maßnahmenbezogener Investitionsplan

Investitionen wurden nicht getätigt, da bereits sämtliche vermarktbaren Flächen verwertet wurden.

Sonstiges Sondervermögen:		Sondervermögen Gewerbeflächen (Stadt)							
Berichtszeitraum:		01.01. bis 31.12.2015							
Berichtsgrößen	ME	Berichtszeitraum			Gesamtjahr				1)
		Ist	Plan	Abw.	Prognose	Plan	Abw.	Vorjahr	
Gewinn- und Verlustrechnung									
Umsatzerlöse		12.348	10.016	2.332	12.466	10.016	2.450	11.369	⊖
Bestandsveränderung		-2.974	-3.301	328	-3.075	-3.301	226	-4.841	⊖
sonstige Erträge		1.497	232	1.265	1.162	232	931	1.746	⊖
Gesamtleistung		10.871	6.947	3.924	10.553	6.947	3.606	8.274	
Materialaufwand u. bezogene Leistungen		4.343	3.930	413	3.995	3.930	65	4.313	⊖
<i>davon Geschäftsbesorgungsentgelte</i>									
Abschreibungen		6.087	5.051	1.036	6.836	5.051	1.785	7.178	⊖
sonstiger betrieblicher Aufwand		3.180	2.692	488	3.247	2.692	555	10.074	⊖
<i>davon Geschäftsbesorgungsentgelte</i>		2.101	2.101	0	2.101	2.101	0	2.087	
Summe Aufwand		13.610	11.674	1.936	14.079	11.674	2.405	21.566	
Betriebsergebnis		-2.739	-4.727	1.988	-3.525	-4.727	1.201	-13.291	
Beteiligungsergebnis		0	0		0	0		0	
Zinserträge		1	2	-1	1	2	-1	11	
Zinsaufwand		102	160	-59	160	160	0	-167	⊖
Finanzergebnis		-101	-158	57	-160	-158	-1	177	
Ergeb. d. gewönl. Geschäftstätigkeit		-2.840	-4.885	2.045	-3.685	-4.885	1.200	-13.114	
a.o. Ergebnis		0	0		0	0		1	
Steuern		1.017	824	193	1.017	824	193	1.010	⊖
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		-3.857	-5.709	1.852	-4.703	-5.709	1.007	-14.124	
Vermögensrechnung									
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		-3.857	-5.709	1.852	-4.703	-5.709	1.007	-14.124	⊖
Abschreibungen		6.087	5.051	1.036	6.836	5.051	1.785	7.178	⊖
Restbuchwerte Anlagenabgänge		1.298	0	1.298	1.298	0	1.298	1.076	⊖
Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufw. / Erträge		2.969	3.301	-333	2.969	3.301	-333	10.395	⊖
Entnahme von Eigenmitteln		2.207	2.814	-607	2.141	2.814	-673	70	⊖
Kreditaufnahme		0	0		0	0		0	
Erhaltene Drittmittel		2.747	890	1.857	2.747	890	1.857	12.500	⊖
Zuführung aus dem Haushalt		9.848	8.437	1.411	10.011	8.437	1.574	8.147	⊖
Summe Mittelherkunft		21.297	14.784	6.513	21.298	14.784	6.514	25.243	
Investitionen		1.348	1.142	206	1.348	1.142	206	1.219	⊖
Mittelverwendung Umlaufvermögen		18.992	12.685	6.307	18.992	12.685	6.307	14.471	⊖
Zuführung von Rücklagen		0	0		0	0		8.596	
Kredittilgung		342	342		342	342		342	
Abführung an den Haushalt		615	615		615	615		615	
Summe Mittelverwendung		21.297	14.784	6.513	21.297	14.784	6.513	25.243	
Saldo		0	0		1	0	1	0	

Saldo der AH-Konten (gesamt) zum Stichtag 21.001 24.404

Kennzahlen

Erschließung neuer Gewerbeflächen (HB)	ha	2,3		2,3	8,1	-6	13,6
Vermarktung von Gewerbeflächen (HB)	ha	15,7		157,0	11,8	145	26,2
Arbeitsplätze aufgrund Vermarktung (HB)	St	1.473		1.473	425	1.048	2.352
- davon neue Arbeitsplätze	St	137		137	55	82	343
- davon gesicherte Arbeitsplätze	St	1.336		1.336	370	966	2.009

Erläuterungen / Maßnahmen

Erreichen des geplanten Jahresergebnisses	x	verbessert nicht gefährdet / geringe Abw. gefährdet	
--	----------	---	---

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

Anlage 1.4, S. 2/2 -

Die Beurteilung (Smileys) am Ende jedes Einzelblattes bezieht sich auf die Hochrechnung und wird von den Sondervermögen bzw. Ressorts wie folgt vergeben:

- ☺ wenn eine Verbesserung des **Jahresergebnisses** gegenüber dem Plan erwartet wird (über 2.000 € positive Abweichung).

- ☹ wenn das geplante **Jahresergebnis** nicht gefährdet ist bzw. nur eine geringe Abweichung erwartet wird (die Abweichung ist kleiner als 10% zur Gesamtleistung),

- ☹ wenn das geplante Jahresergebnis gefährdet ist (die negative Abweichung ist größer als 10% zur Gesamtleistung)

1. Erfolgsplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen Land												
Zwischenbericht zum 31.12.2015												
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
Gewinn- und Verlustrechnung												
1	Umsatzerlöse, davon:	1.407	1.497	-90	-6	1.419	1.429	1.497	-68	-5	1.431	
	- Verkauf von Grundstücken	0	0	0		39	0	0	0		0	
	- Vermietung und Verpachtung	423	402	21	5	392	423	402	21	5	398	
	- Erbbau	751	830	-79	-10	749	751	830	-79	-10	749	
	- Sonstiges	234	265	-31	-12	239	256	265	-9	-3	284	
2	Bestandsveränderung	0	0	0	0	-5	0	0	0		-5	
3	sonstige Erträge	39	2	37	1.860	106	39	2	37	1.860	146	
	- Zuschüsse Bremens	0	0	0		0	0	0	0		0	
4	Summe Erträge	1.447	1.499	-52	-3	1.521	1.469	1.499	-30	-2	1.573	
5	bezogenes Material	284	505	-221	-44	272	296	505	-209	-41	245	
6	bezogene Leistungen, darunter:	469	778	-309	-40	274	527	778	-251	-32	797	
	- Geschäftsbesorgung	0	0	0		0	0	0	0		542	
7	Abschreibungen	811	851	-40	-5	0	811	851	-40	-5	810	
8	sonstiger betrieblicher Aufwand, darunter:	855	1.072	-216	-20	863	897	1.072	-175	-16	681	
	- Geschäftsbesorgung	695	695	0	0	685	695	695	0	0	142	
9	Summe Aufwand	2.419	3.206	-787	-25	1.409	2.531	3.206	-675	-21	2.533	
10	Betriebsergebnis	-973	-1.707	734	-43	112	-1.062	-1.707	645	-38	-960	
11	Beteiligungsergebnis	0	0	0		0	0	0	0		0	
12	Zinserträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
13	Zinsaufwand	0	0	0		0	0	0	0		0	
14	Finanzergebnis	0	0	0		0	0	0	0		0	
15	Ergeb. d. gewönl. Geschäftstätigkeit	-973	-1.707	734	-43	112	-1.062	-1.707	645	-38	-960	
16	a.o. Erträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
17	a. o. Aufwand	0	0	0		0	0	0	0		0	
18	a. o. Ergebnis	0	0	0		0	0	0	0		0	
19	Steuern vom Eink. und Ertrag		0	0					0			
20	sonstige Steuern	60	66	-6	-8	63	60	66	-6	-8	63	
21	Ergebnis nach Steuern	-1.033	-1.773	740	-42	49	-1.123	-1.773	650	-37	-1.023	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

Anlage 2, S. 2/2 -

2. Vermögensplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen Land												
Zwischenbericht zum 31.12.2015												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prog-nose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-1.033	-1.773	740	-2	49	-1.123	-1.773	650	-37	-1.023	⊕
2	Abschreibungen	811	851	-40	-5	0	811	851	-40	-5	810	⊕
3	Restbuchwerte Anlagenabgänge	58	0	58		1.059	58	0	58		1.061	⊕
4	Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufwendungen / Erträge	0	0	0		5	0	0	0		5	⊕
5	Entnahme von Eigenmitteln	0	306	-306	-100	0	0	306	-306	-100	0	⊕
6	Kreditaufnahme	0	0	0		0	0	0	0		0	⊕
7	Erhaltene Drittmittel	4.800	0	4.800		0	4.800	0	4.800		0	⊕
8	Zuführung aus dem Haushalt	660	660	0	0	660	660	660	0	0	660	⊕
9	Summe Mittelherkunft:	5.296	44	5.252	11.873	1.772	5.206	44	5.162	11.671	1.512	
				0				0				
10	Investitionen	3.450	5	3.445	68.900	797	4.339	5	4.334	86.680	799	⊕
11	Mittelverwendung Umlaufvermögen	0	0	0		0	0	0	0		0	⊕
12	Zuführung von Rücklagen	1.846	39	1.807	4.606	975	867	39	828	2.111	713	⊕
13	Kredittilgung	0	0	0		0	0	0	0		0	⊕
14	Abführung an den Haushalt	0	0	0		0	0	0	0		0	⊕
15	Summe Mittelverwendung:	5.296	44	5.252	11.873	1.772	5.206	44	5.162	11.671	1.512	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

1. Erfolgsplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen des Landes Bremen												
Teilvermögen: Gewerbeflächen in Bremen												
Zwischenbericht zum 31.12.2015												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prog-nose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
Gewinn- und Verlustrechnung												
1	Umsatzerlöse, davon:	123	114	9	8	120	123	114	9	8	120	
	- Verkauf von Grundstücken	0	0	0		0	0	0	0		0	
	- Vermietung und Verpachtung	44	42	2	4	48	44	42	2	4	48	
	- Erbbau	80	72	8	11	72	80	72	8	11	72	
	- Sonstiges	0	0	0		0	0	0	0		0	
2	Bestandsveränderung	0	0	0		-5	0	0	0		-5	
3	sonstige Erträge	8	0	8		8	8	0	8		8	
	- Zuschüsse Bremens	0	0	0		0	0	0	0		0	
4	Summe Erträge	132	114	18	15	124	132	114	18	15	124	
5	bezogenes Material	0	0	0		0	0	0	0		0	
6	bezogene Leistungen, darunter:	27	23	4	16	20	27	23	4	16	20	
	- Geschäftsbesorgung	0	0	0		0	0	0	0		0	
7	Abschreibungen	0	0	0		0	0	0	0		0	
8	sonstiger betrieblicher Aufwand, darunter:	44	47	-2	-5	50	47	47	0	0	50	
	- Geschäftsbesorgung	39	39	0	0	39	39	39	0	0	39	
9	Summe Aufwand	71	70	1	2	70	74	70	4	6	70	
10	Betriebsergebnis	60	44	16	37	54	58	44	14	31	54	
11	Beteiligungsergebnis	0	0	0		0	0	0	0		0	
12	Zinserträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
13	Zinsaufwand	0	0	0		0	0	0	0		0	
14	Finanzergebnis	0	0	0		0	0	0	0		0	
15	Ergeb. d. gewöhnli. Geschäftstätigkeit	60	44	16	37	54	58	44	14	31	54	
16	a.o. Erträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
17	a. o. Aufwand	0	0	0		0	0	0	0		0	
18	a. o. Ergebnis	0	0	0		0	0	0	0		0	
19	Steuern vom Eink. und Ertrag	0	0	0		0	0	0	0		0	
20	sonstige Steuern	6	5	1	29	6	6	5	1	29	6	
21	Ergebnis nach Steuern	54	39	15	38	48	51	39	12	31	48	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

2. Vermögensplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen des Landes Bremen												
Teilvermögen: Gewerbeflächen in Bremen												
Zwischenbericht zum 31.12.2015												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	54	39	15	38	48	51	39	12	31	48	⊕
2	Abschreibungen											
3	Restbuchwerte Anlagenabgänge											
4	Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufwendungen / Erträge					5					5	
5	Entnahme von Eigenmitteln											
6	Kreditaufnahme											
7	Erhaltene Drittmittel											
8	Zuführung aus dem Haushalt											
9	Summe Mittelherkunft:	54	39	15	38	52	51	39	12	31	52	
10	Investitionen											
11	Mittelverwendung Umlaufvermögen											
12	Zuführung von Rücklagen	54	39	15	38	52	51	39	12	31	52	⊕
13	Kredittilgung											
14	Abführung an den Haushalt											
15	Summe Mittelverwendung:	54	39	15	38	52	51	39	12	31	52	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

3. Maßnahmenbezogener Investitionsplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen des Landes Bremen												
Teilvermögen: Gewerbeflächen in Bremen												
Zwischenbericht zum 31.12.2015												
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prog-nose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter											
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke											
3	Maschinen und technische Anlagen											
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung											
5	Anlagen im Bau (Großprojekte)											
6	Finanzanlagen / Beteiligungen											
	Summe Investitionen:											
7	Mittelverwendung Umlaufvermögen 7.1 Besitzübertragung Universität 7.2 Nachbesserungszahlung Ankauf ISB											
	Summe Mittelverwendung Umlaufvermögen:											

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

Zwischenbericht Sondervermögen Gewerbeflächen (Land)

Erläuterungen zu Anlage 2.1 - Einzelbericht Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremen

A. Erfolgsplan

Pos. 4 – Summe Erträge

Insgesamt wurden in 2015 Umsatzerlöse in Höhe von 123 T€ verbucht (Plan: 114 T€). Hiervon entfallen 44 T€ auf den Bereich Vermietung und Verpachtung (Plan: 42 T€). Die Abweichung bei den Erbbauzinsen ist bedingt durch eine Anpassung bei dem Objekt „Bürgermeister-Dehnkamp-Str. 20-29“ (+8 T€).

Pos. 21 – Ergebnis nach Steuern

Aufgrund der höheren Umsatzerlöse weist das Ergebnis im Ist einen Jahresüberschuss in Höhe 54 T€ (+15 T€) bzw. 51 T€ in der Prognose (+12 T€) aus.

B. Vermögensplan

Pos. 1 – Jahresüberschuss / -fehlbetrag

Siehe Erläuterungen zu Pos. 21 - „Ergebnis nach Steuern“ im Erfolgsplan.

Pos. 12 – Zuführung von Rücklagen

Aufgrund des prognostizierten Jahresüberschusses in Höhe von 51 T€ (Ifd. Nr. 21 im Erfolgsplan) und ausbleibenden Investitionen wird ein Betrag in gleicher Höhe den Rücklagen zugeführt werden (Plan: 39 T€).

C. Maßnahmenbezogener Investitionsplan

Investitionen wurden nicht geplant und nicht getätigt.

1. Erfolgsplan (Angaben in T-EUR)												
Sonstiges Sondervermögen Gewerbeflächen des Landes Bremen												
Teilvermögen: Gewerbeflächen in Bremerhaven												
Zwischenbericht zum 31.12.2015												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prog-nose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
Gewinn- und Verlustrechnung												
1	Umsatzerlöse, davon:	1.284	1.383	-99	-7	1.299	1.306	1.383	-77	-6	1.311	
	- Verkauf von Grundstücken	0	0	0		39	0	0	0	0	0	
	- Vermietung und Verpachtung	379	360	19	5	344	379	360	19	5	350	
	- Erbbau	671	758	-87	-11	677	671	758	-87	-11	677	⚠
	- Sonstiges	234	265	-31	-12	239	256	265	-9	-3	284	⚠
2	Bestandsveränderung	0	0	0		0	0	0	0		0	
3	sonstige Erträge	31	2	29	1.450	98	31	2	29	1.450	138	⚠
	- Zuschüsse Bremens	0	0	0		0	0	0	0		0	
4	Summe Erträge	1.315	1.385	-70	-5	1.397	1.337	1.385	-48	-3	1.449	
5	bezogenes Material	284	505	-221	-44	272	296	505	-209	-41	245	⚠
6	bezogene Leistungen, darunter:	442	755	-313	-41	254	500	755	-255	-34	777	⚠
	- Geschäftsbesorgung	0	0	0		0	0	0	0		542	
7	Abschreibungen	811	851	-40	-5	0	811	851	-40	-5	810	
8	sonstiger betrieblicher Aufwand, darunter:	811	1.025	-214	-21	813	850	1.025	-175	-17	631	⚠
	- Geschäftsbesorgung	656	656	0	0	646	656	656	0	0	103	
9	Summe Aufwand	2.348	3.136	-788	-25	1.339	2.457	3.136	-679	-22	2.463	
10	Betriebsergebnis	-1.033	-1.751	718	-41	58	-1.120	-1.751	631	-36	-1.014	
11	Beteiligungsergebnis	0	0	0		0	0	0	0		0	
12	Zinserträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
13	Zinsaufwand	0	0	0		0	0	0	0		0	
14	Finanzergebnis	0	0	0		0	0	0	0		0	
15	Ergeb. d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-1.033	-1.751	718	-41	58	-1.120	-1.751	631	-36	-1.014	
16	a.o. Erträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
17	a. o. Aufwand	0	0	0		0	0	0	0		0	
18	a. o. Ergebnis	0	0	0		0	0	0	0		0	
19	Steuern vom Eink. und Ertrag	0	0	0		0	0	0	0		0	
20	sonstige Steuern	54	61	-7	-11	57	54	61	-7	-11	57	
21	Ergebnis nach Steuern	-1.087	-1.812	725	-40	1	-1.174	-1.812	638	-35	-1.071	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

2. Vermögensplan (Angaben in T-EUR)												
Sonstiges Sondervermögen Gewerbeflächen des Landes Bremen												
Teilvermögen: Gewerbeflächen in Bremerhaven												
Zwischenbericht zum 31.12.2015												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-1.087	-1.812	725	-40	1	-1.174	-1.812	638	-35	-1.071	⊕
2	Abschreibungen	811	851	-40	-5	0	811	851	-40	-5	810	⊕
3	Restbuchwerte Anlagenabgänge	58	0	58		1.059	58	0	58		1.061	⊕
4	Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufwendungen / Erträge	0	0	0		0	0	0	0		0	⊕
5	Entnahme von Eigenmitteln	0	306	-306	-100	0	0	306	-306	-100	0	⊕
6	Kreditaufnahme	0	0	0		0	0	0	0		0	⊕
7	Erhaltene Drittmittel	4.800	0	4.800		0	4.800	0	4.800		0	⊕
8	Zuführung aus dem Haushalt	660	660	0	0	660	660	660	0	0	660	⊕
9	Summe Mittelherkunft:	5.242	5	5.237	104.740	1.720	5.155	5	5.150	103.000	1.460	
								0				
10	Investitionen	3.450	5	3.445	68.900	797	4.339	5	4.334	86.680	799	⊕
11	Mittelverwendung Umlaufvermögen	0	0	0		0	0	0	0		0	⊕
12	Zuführung von Rücklagen	1.792	0	1.792		923	816	0	816		661	⊕
13	Kredittilgung	0	0	0		0	0	0	0		0	⊕
14	Abführung an den Haushalt	0	0	0		0	0	0	0		0	⊕
15	Summe Mittelverwendung:	5.242	5	5.237	104.740	1.720	5.155	5	5.150	103.000	1.460	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

3. Maßnahmenbezogener Investitionsplan (Angaben in T-EUR)												
Sonstiges Sondervermögen Gewerbeflächen des Landes Bremen												
Teilvermögen: Gewerbeflächen in Bremerhaven												
Zwischenbericht zum 31.12.2015												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter	0	0	0		0	0	0	0		0	
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter	0	0	0		0	0	0	0		0	
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke											
	2.1 Erschließung Ver- und Entsorgung	0	0	0		0	0	0	0		0	
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke	0	0	0		0	0	0	0		0	
3	Maschinen und technische Anlagen	0	0	0		0	0	0	0		0	
	Summe Maschinen und technische Anlagen	0	0	0		0	0	0	0		0	
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1	5	-4	-80	2	1	5	-4	-80	2	
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	1	5	-4	-80	2	1	5	-4	-80	2	
5	Anlagen im Bau (Großprojekte)											
	5.1. Verlagerung der US-Army	3.449	0	3.449		795	4.338		4.338		797	
	Summe Anlagen im Bau	3.449	0	3.449		795	4.338	0	4.338		797	
6	Finanzanlagen / Beteiligungen	0	0	0		0	0	0	0		0	
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen	0	0	0		0	0	0	0		0	
	Summe Investitionen:	3.450	5	3.445	68.900	797	4.339	5	4.334	86.680	799	
7	Mittelverwendung Umlaufvermögen											
	7.2. Altlastenentsorgung	0	0	0		0	0	0	0		0	
	Summe Mittelverwendung Umlaufvermögen:	0	0	0		0	0	0	0		0	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

Erläuterungen zu Anlage 2.2 - Einzelbericht Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremerhaven

A. Erfolgsplan

Pos. 1 – Umsatzerlöse

Durch den Wegfall eines Erbbaurechtes, infolge des Verkaufs eines Grundstückes in 2014, fallen die Erlöse aus Erbbauzinsen um 87 T€ geringer aus als im Wirtschaftsplan (758 T€) ausgewiesen. Die Abweichung von Prognose und Plan (-9 T€) bei den sonstigen Umsatzerlösen resultiert aus noch fehlenden Abrechnungen für Wärme und Wasser/Kanal.

Pos. 3 – sonstige Erträge

Unter anderem durch den unerwarteten Buchgewinn aus Anlagenverkäufen in Höhe von 2 T€, Erstattungen von 14 T€ und Versicherungsentschädigungen in Höhe von 5 T€ weicht der Ist-Wert (31 T€) vom Plan-Wert (2 T€) ab.

Pos. 5/6 – Bezogenes Material und bezogene Leistungen:

Die prognostizierte Abweichung von zusammen 464 T€ resultiert im Wesentlichen aus der Verschiebung von bereits für das Jahr 2014 geplanten Gebäudeabrissen und ggfs. notwendigen Altlastensanierungen im Rahmen von Grundstücksverkäufen auf einen späteren Zeitpunkt.

Pos. 8 – sonstiger betrieblicher Aufwand

Gegenüber der Planung (1.025 T€) beträgt der sonstige betriebliche Aufwand im Berichtszeitraum lediglich 811 T€ und in der Prognose 850 T€. Hintergrund für den geringeren Aufwand sind Einsparungen bei den Heizungskosten (ca. 55 T€), dem Strom- und Wasserverbrauch (ca. 70 T€) und der Instandhaltung betrieblicher Räume (ca. 33 T€) sowie diverse kleinere Einsparungen im Bereich Büro- und Verkehrskosten. Das Geschäftsbesorgungsentgelt für die BIS beträgt in der Jahresprognose 656 T€. Die Abschluss- und Prüfungskosten werden erst mit Erstellung des Jahresabschlusses gebucht werden. Dieser Umstand wurde in der Prognose berücksichtigt.

B. Vermögensplan

Pos. 1 – Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

Das Jahresergebnis wird sich vorbehaltlich der noch durchzuführenden Jahresabschlussbuchungen um 638 T€ auf -1.174 T€ (Plan -1.812 T€) verbessern.

Pos. 3 – Restbuchwerte Anlagenabgänge

Die Abweichung (58 T€) entsteht durch einen nicht geplanten Grundstücksverkauf.

Pos. 5 – Entnahme von Eigenmitteln

Die geplante Entnahme (306 T€) der Eigenmittel wird in 2015 nicht anfallen, da sich das Bauvorhaben „Verlagerung der US-Army“ weiter verzögert. Die Bauverzögerungen sind darauf zurückzuführen, dass sich die Anforderungen der US-Army an das Gebäude geändert haben, so dass eine Überplanung des gesamten Gebäudes (Anpassung Entwurfsplanung, Tragwerksplanungen, Technische Gebäudeausrüstung, Bauantrag) erforderlich wurde.

Pos. 7 – Erhaltene Drittmittel

Die Drittmittel aus dem Sonstigen Sondervermögen Hafen sind durch die Verzögerung des Bauvorhabens „Verlagerung der US-Army“ nicht wie geplant in 2014 gezahlt worden. Die Auszahlungen haben sich auf 2015 verschoben, so dass es hier für 2015 zu einer Planabweichung i.H.v. 4.800 T€ kommt.

Pos. 10 – Investitionen

Unter Punkt 5.1. im maßnahmenbezogenen Investitionsplan werden die Kosten für das Bauvorhaben „Verlagerung der US-Army“ zum Berichtszeitpunkt dargestellt. Das Vorhaben wird sich -wie oben dargestellt- verzögern, so dass es bei den Investitionen zu einer Abweichung im Berichtszeitraum (+3.445 T€) und in der Jahresprognose (+4.334 T€) kommt.

Pos. 12 – Zuführung von Rücklagen

Durch die Verzögerung des Bauvorhabens „Verlagerung der US-Army“ wird aus der geplanten Entnahme aus Eigenmitteln (306 T€) für das Jahr 2015 eine Zuführung von Rücklagen werden. Die Abweichung beträgt im Berichtszeitraum insgesamt 1.792 T€ und in der Jahresprognose 816 T€

C. Maßnahmenbezogener Investitionsplan

Investitionen wurden unter Pos. 10 – Investitionen des Vermögensplans erläutert.

Sonstiges Sondervermögen:		Sondervermögen Gewerbeflächen (Land)						
Berichtszeitraum:		01.01. bis 31.12.2015						
Berichtsgrößen	ME	Berichtszeitraum			Gesamtjahr			
		Ist	Plan	Abw.	Prognose	Plan	Abw.	Vorjahr
Gewinn- und Verlustrechnung								
Umsatzerlöse		1.407	1.497	-90	1.429	1.497	-68	1.431
Bestandsveränderung		0	0		0	0		-5
sonstige Erträge		39	2	37	39	2	37	146
Gesamtleistung		1.447	1.499	-52	1.469	1.499	-30	1.573
Materialaufwand u. bezogene Leistungen		753	1.283	-530	823	1.283	-460	1.042
<i>davon Geschäftsbesorgungsentgelte</i>		0	0		0	0		542
Abschreibungen		811	851	-40	811	851	-40	810
sonstiger betrieblicher Aufwand		855	1.072	-216	897	1.072	-175	681
<i>davon Geschäftsbesorgungsentgelte</i>		695	695		695	695		142
Summe Aufwand		2.419	3.206	-787	2.531	3.206	-675	2.533
Betriebsergebnis		-973	-1.707	734	-1.062	-1.707	645	-960
Beteiligungsergebnis		0	0		0	0		0
Zinserträge		0	0		0	0		0
Zinsaufwand		0	0		0	0		0
Finanzergebnis		0	0		0	0		0
Ergeb. d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit		-973	-1.707	734	-1.062	-1.707	645	-960
a.o. Ergebnis		0	0		0	0		0
Steuern		60	66	-6	60	66	-6	63
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		-1.033	-1.773	740	-1.123	-1.773	650	-1.023
Vermögensrechnung								
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		-1.033	-1.773	740	-1.123	-1.773	650	-1.023
Abschreibungen		811	851	-40	811	851	-40	810
Restbuchwerte Anlagenabgänge		58	0	58	58	0	58	1.061
Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufw. / Erträge		0	0		0	0		5
Entnahme von Eigenmitteln		0	306	-306	0	306	-306	0
Kreditaufnahme		0	0		0	0		0
Erhaltene Drittmittel		4.800	0	4.800	4.800	0	4.800	0
Zuführung aus dem Haushalt		660	660		660	660		660
Summe Mittelherkunft		5.296	44	5.252	5.206	44	5.162	1.512
Investitionen		3.450	5	3.445	4.339	5	4.334	799
Mittelverwendung Umlaufvermögen		0	0		0	0		0
Zuführung von Rücklagen		1.846	39	1.807	867	39	828	713
Kredittilgung		0	0		0	0		0
Abführung an den Haushalt		0	0		0	0		0
Summe Mittelverwendung		5.296	44	5.252	5.206	44	5.162	1.512
Saldo		0	0	0	0	0	0	0

Saldo der AH-Konten (gesamt) zum Stichtag 6.336 8.606

Kennzahlen

Erschließung neuer Gewerbeflächen (Bhv)	ha	0	0		0	0		0
Vermarktung von Gewerbeflächen (Bhv)	ha	0	0		0	0		4
Arbeitsplätze aufgrund Vermarktung (Bhv)	St	64	0	64	64	0	64	40
- davon neue Arbeitsplätze	St	14	0	14	14	0	14	15
- davon gesicherte Arbeitsplätze	St	50	0	50	50	0	50	25

Erläuterungen / Maßnahmen

Erreichen des geplanten Jahresergebnisses	x	verbessert nicht gefährdet / geringe Abw. gefährdet	
--	---	---	---

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

Die Beurteilung (Smileys) am Ende jedes Einzelblattes bezieht sich auf die Hochrechnung und wird von den Sondervermögen bzw. Ressorts wie folgt vergeben:

- ☺ wenn eine Verbesserung des **Jahresergebnisses** gegenüber dem Plan erwartet wird (über 2.000 € positive Abweichung).

- ☹ wenn das geplante **Jahresergebnis** nicht gefährdet ist bzw. nur eine geringe Abweichung erwartet wird (die Abweichung ist kleiner als 10% zur Gesamtleistung),

- ☹ wenn das geplante Jahresergebnis gefährdet ist (die negative Abweichung ist größer als 10% zur Gesamtleistung)